

Schöck Dorn Typ LD: Sichere Lastübertragung ganz einfach gelöst

Wien, im April 2017. **Der neue Dorn Typ LD von Schöck ermöglicht schlankere Decken im Wohn- und Bürobau, ohne auf eine sichere Lastübertragung zu verzichten.**

Dehnfugen vermeiden in langen Bauteilen Risse durch Temperaturdehnung oder das Schwinden des Betons. Die durch die Fuge getrennten Bauteile müssen aber zur Lastabtragung aufgelagert werden. Häufig wurden hierfür Konsolen oder doppelte Wände auf beiden Seiten der Fuge eingesetzt. Diese Lösungen sind allerdings sehr aufwendig und benötigen Platz, da sie häufig noch verkleidet werden müssen.

Tragende Rolle

Der Schöck Dorn Typ LD löst die Kraftübertragung ganz einfach: Er verbindet die an die Fuge angrenzenden Bauteile ohne zusätzliche Konstruktionen. Dabei werden die Querkräfte übertragen, und gleichzeitig wird die erforderliche Beweglichkeit der Bauteile sichergestellt. Durch die Verwendung hochfester Stähle konnte die Tragfähigkeit des Schöck Dorn Typ LD gegenüber dem Vorgängerprodukt Schöck Dorn Typ ESD um 50 Prozent gesteigert werden. Dies ermöglicht den Einsatz kleinerer Dorndurchmesser bei gleicher Last, aber auch deutlich höhere Maximaltragfähigkeiten.

Der Dorn aus verzinktem, hochfestem Baustahl ist für den Innenbereich vorgesehen, die Variante aus hochfestem Edelstahl für den Außenbereich. Der Schöck Dorn Typ LD kann nun mit fünf unterschiedlichen Durchmessern optimal an die Belastung und die Umweltbedingungen angepasst werden. Er ist als tragendes Verbindungselement in Bauwerken aus Stahlbeton europäisch-technisch bewertet. Alle Produkte sind mit CE-Zeichen gekennzeichnet.

Brandschutz inklusive

In Kombination mit der optional erhältlichen Brandschutzmanschette kann der Querkraftanschluss in der Feuerwiderstandsklasse R120 ausgeführt werden. Diese wird einfach auf den Dorn gesteckt. Der Schöck Dorn LD ist aktuell der einzige europäische Dorn, dessen Feuerwiderstandsklasse R120 in einer ETA (European Technical Assessment) bewertet ist.

Bild: Schoeck_Dorn-LD-Produktgruppe.jpg

© Schöck, Abdruck honorarfrei

Links und Quellen:

www.schoeck.at

Über Schöck Österreich

Die Schöck Bauteile Ges. m. b. H ist seit 1979 in Österreich tätig und ein Unternehmen der weltweit agierenden Schöck Gruppe mit insgesamt 14 Tochtergesellschaften und 800 Mitarbeitern. Schöck entwickelt und produziert einbaufertige Bauprodukte, die ein Teil der Statik sind und einen hohen bauphysikalischen Nutzen haben. Dazu zählt beispielsweise die Minimierung von Wärmebrücken oder die Vermeidung von Trittschall im Gebäude. Hauptprodukt ist der Schöck

Isokorb – ein tragendes Wärmedämmelement gegen Wärmebrücken an auskragenden Bauteilen wie Balkonen. Der Sitz der österreichischen Vertriebsgesellschaft ist in Wien, im oberösterreichischen Pucking befindet sich einer der sechs Produktionsstandorte der Schöck Gruppe. Das Unternehmen fertigt seine Produkte neben Österreich auch in Deutschland, Polen und Ungarn. Die deutsche Muttergesellschaft in Baden-Baden wurde 1962 vom Bauingenieur Eberhard Schöck gegründet und steht damals wie heute für innovative Baulösungen.

Weitere Informationen und High-Res-Bildmaterial für die Presse

Pressestelle Schöck Österreich
senft & partner, Eva Fesel
1020 Wien, Praterstraße 25a/13
Tel. 01/219 85 42-33
E-Mail: e.fesel@senft-partner.at
www.senft-partner.at

Schöck Bauteile Ges.m.b.H.
1160 Wien, Thaliastraße 85/2/4
Tel.: 01/7865760
E-Mail: office@schoeck.at
www.schoeck.at